

Rechenschaftsbericht 2007 der Landesarbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltpolitik

Personalia

Die beiden SprecherInnen sind Kirsten Wegner (KV Kiel) und Jörg Nickel (KV Kiel). BAG-Verteter sind Silke Mählenhoff (KV Ostholstein) und Jörg Nickel. Ihre Vertreter sind Regina Jäger (KV Plön) und Kirsten Wegner.

Die LAG beschloss, nur noch alle zwei Monate, dafür dann aber für drei Stunden zu tagen. An den Sitzungen nahmen in Laufe des Jahres 21 verschiedene Personen teil. Im Durchschnitt wurden die Sitzungen von 10 TeilnehmerInnen besucht.

Inhaltliche Arbeit:

Altlasten

Ortwin Reich Dultz stellte die Altlasten-Problematik in Schleswig-Holstein dar.

Feinstaub

Marret Bohn informierte über Gesundheitsrisiken von Feinstaub. Diese sind offenbar höher als bisher angenommen. Valerie Wilms erläuterte die technische und gesetzliche Dimension der Feinstaubproblematik.

Klimaschutz

Gemeinsam mit den LAGen Energie und Agrar haben wir einen zweiteiligen Workshop zum Klimawandel durchgeführt. Die Ergebnisse des Workshops wurden Teil des "Grüne Horizonte"-Prozesses und sind als Antrag auf den Kleinen Parteitag im Februar 2007 eingebracht worden. Zusätzlich flossen die Ideen und Forderungen der LAG in die Anträge "Lebensland" und "Klima-Konkret" für den großen Landesparteitag ein.

Vorbereitung der Bausteine Umweltschutz für den Kommunalwahlkongress

Die von Kirsten Wegner und Axel Hilker sowie Gerd Dressler vorgelegten Entwürfe wurden breit diskutiert und auf dem Kommunalwahlkongress in einer Arbeitsgruppe vervollständigt.

Meeresschutz

Dipl. Biologe Wolfgang Günther, Sprecher des BUND AK Meer und Küste

gab einen Überblick über die Akteure und die aktuellen Themen sowie zur Frage, was wir SH-spezifisch unternehmen können.

BAG

An der BAG-Sitzung im Frühling nahm Jörg Nickel teil. Zur BAG-Sitzung im Herbst, die in Brüssel stattfand, wurde Regina Jäger entsandt.

